

**Wir sagen
NEIN zu Gewalt**

Gemeinsame Aktion
der Gleichstellungsbeauftragten und dem Landrat
des Landkreises Harburg



Hilfetelefon

Telefon 08000 – 116 016

Gewaltbetroffenen Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen und Freunde sowie Angehörige und Fachkräfte können sich an das Hilfetelefon wenden. Die Beratung erfolgt **rund um die Uhr, anonym, vertraulich, mehrsprachig und barrierefrei.**

ProBeweis im Krankenhaus Buchholz

Telefon 04181 – 13 1255

ProBeweis im Krankenhaus Winsen (Luhe)

Telefon 04171 – 13 43 20

In beiden Krankenhäusern können Opfer von Häuslicher und/oder Sexueller Gewalt kostenlos gerichtsverwertbare Spuren sichern lassen unter Gewährleistung der Schweigepflicht. Die Beweismittel werden mindestens drei Jahre aufbewahrt. In dieser Zeit können sich die Opfer überlegen ob sie Anzeige bei der Polizei erstatten wollen. Die Dokumente werden nur auf ausdrücklichen Wunsch der Opfer herausgegeben.

BISS

Telefon 04181 – 219 79 21

(Beratungs- und Interventionsstelle bei Häuslicher Gewalt)

Die BISS-Stelle unterstützt in Krisensituationen und informiert über das Gewaltschutzgesetz. Sie hilft bei der Erstellung von individuellen Sicherheitsplänen und vermittelt an weitere Einrichtungen.

BMF

Telefon 04171 – 600 88 50

(Beratungsstelle für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen)

Die Beratungsstelle bietet Mädchen und Frauen bei körperlicher, seelischer und sexueller Gewalterfahrung oder Bedrohung kostenlose und vertrauliche Beratung und Unterstützung an.

Frauenhaus im Landkreis Harburg

Telefon 04181 – 217 151

Frauen und ihre Kinder (Jungen bis zu 12 Jahren) die von Häuslicher Gewalt betroffen sind, finden hier eine vorübergehende geschützte Unterkunft. Sie können sich so neu sortieren und orientieren.

Polizei

Telefon 110

Wenn die häusliche Situation eskaliert, sofort 110 wählen!!!

Die Polizei kann einen Platzverweis von bis zu 10 Tagen aussprechen und falls nötig, so nehmen sie den Täter in Polizeigewahrsam.

Opferhilfe Lüneburg

Telefon 04131 – 727 19 10

Opferhilfe Stade

Telefon 04141 – 10 72 89

Qualifizierte, hauptamtliche Opferhelferinnen und –helfer bieten Opfern von Straftaten sowie deren Angehörigen psychosoziale Beratung, Begleitung, Hilfe und Unterstützung (u.a. Erhalt von Informationen, Krisenintervention, Zeugenbegleitung, finanzielle Hilfe, Vermittlung und Vernetzung) an. Zertifizierte Fachkräfte halten die psychosoziale Prozessbegleitung vor.

Weißer Ring e.V.

Telefon 0151 – 55 16 47 33

Ehrenamtliche Opferhelferinnen und –helfer bieten persönlichen Beistand, sind Lotsen im Hilfesystem, vermitteln kostenlose anwaltliche Erstberatung und oder psychotherapeutische Erstberatung, leisten bei entsprechenden Notlagen finanzielle Unterstützung und begleiten zu Behörden, Gerichten, Polizei und Staatsanwaltschaft.

Sozialpsychiatrischer Dienst Winsen

Telefon 04171 – 693 571

Sozialpsychiatrischer Dienst Buchholz

Telefon 04181 – 20 19 80

Für Menschen, die unter Angst und Depressionen leiden, die sich seelisch oder nervlich belastet fühlen und manchmal nicht mehr leben möchten.

Wenn Kinder Zeugen und/oder Opfer von Häuslicher Gewalt werden:

**Abteilung Jugend und Familie,
Landkreis Harburg**

Telefon 04171 – 693 480

Erziehungsberatungsstelle

Buchholz

Telefon 04181 – 969 393

Winsen

Telefon 04171 – 616 40

Deutscher Kinderschutzbund Harburg Land e.V.

Telefon 04181 – 38 06 36

Beratung und Hilfe am Telefon – in Zeiten von Corona (Kita und Schule sind zu; keine Freund dürfen eingeladen werden; angespannte Situation Zuhause...)

Wenn Kinder und Jugendlichen mit jemanden sprechen möchten, ihre Sorgen erzählen wollen oder Fragen haben, dann gilt: Ruft an! Von montags bis freitags von 8 bis 15 Uhr erreicht ihr jemanden beim Jugendamt oder der Erziehungsberatungsstelle. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hören zu und mit Euch gemeinsam werden Ideen entwickelt wie es besser klappt zu Hause und wie die Situation leichter wird.

Telefon 04171 - 693 9290 oder 04181 –969393

Das gilt auch für die Eltern! Wenn sie merken, dass die Situation sie an ihre Grenzen bringt, sie ein offenes Ohr gut gebrauchen können oder wenn Sie sich Anregungen für die Gestaltung Ihres außergewöhnlichen Lebensalltags wünschen, gilt ebenfalls: „Rufen Sie an! Sie sind willkommen!“